

TIFFANY

Ertragsstark mit viel Protein



Vorteile:

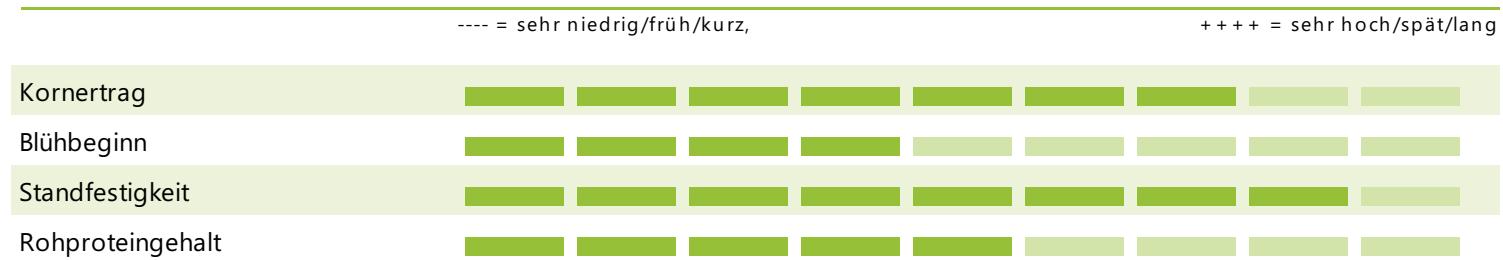
- ertragsstark mit sehr hohem Proteingehalt
 - bunt- und frühblühend
 - mittellang und standfest
 - stark reduzierter Vicin- und Convicingehalt

Anbau:

Aufgrund des niedrigen Vicin- und Convicingehaltes wird TIFFANY für die Geflügelfütterung empfohlen, ist aber auch für die menschliche Ernährung geeignet.

TIFFANY wird für den ökologischen Landbau empfohlen.

Kurzprofil:



TIFFANY

vicin- und convicinarm/tanninhaltig

Ertragsstark mit viel Protein

Entwicklung:

Blühbeginn	
Reife	
Pflanzenlänge	

Vitalität:

Standfestigkeit	
Ascochyta	
Botrytis	
Rost	

Ertrag und Qualität:

Kornertrag	
TKM	
Rohproteinertrag	
Rohproteingehalt	
Tanningehalt	tanninhaltig

TIFFANY

vicin- und convicinarm/tanninhaltig

Ertragsstark mit viel Protein

Aussaat:

Saatzeit	Befahrbarkeit des Bodens ist entscheidend. im Frühjahr, so früh wie möglich Keimpflanzen sind frosttolerant bis -5°C.
günstige Saatbedingungen	35-40
normale Saatbedingungen	40-45
ungünstige Saatbedingungen	50-55
leichte Böden	8-10
schwere Böden	6-8
Reihenabstand	Einfacher oder doppelter Reihenabstand ist ertraglich günstig, höhere Reihenabstände verbunden mit einer Einzelkornaussaat sind möglich.

Düngung:

Düngung	nach guter fachlicher Praxis
Kalkung	zur Leguminose auf bodenarttypischen pH-Wert
Grunddüngung	nach Entzug bei mittlerer Versorgung und Ertragsniveau: 40-60 kg/ha P2O5; 100-130 kg/ha K2O; 20-50 kg/ha MgO
Stickstoff	keine N-Düngung
Spurenelemente	nach Bedarf in Kombination mit Pflanzenschutzmaßnahmen

Pflanzenschutz:

Pflanzenschutz	in Abstimmung mit dem örtlichen Pflanzenschutzdienst
Unkraut / Ungras	Herbizidanwendungen sind im Vor- und Nachauflauf möglich. Ackerbohnen bieten gute Voraussetzungen für mechanische Unkrautbekämpfung.
Schädlinge	Auf Schwarze Bohnenlaus (Blühbeginn), Ackerbohnenkäfer (Mitte Blüte) achten; im Einzelfall ggf. Behandlung einplanen.
Krankheiten	Schokoladenfleckigkeit ist bei Auftreten mit Fungizidspritzung gut kontrollierbar. Brennfleckenkrankheit wird gut durch sorgfältige Saatguthygiene unterbunden.

Ernte	Gute bis sehr gute Druscheignung durch gleichmäßige Abreife und gute Standfestigkeit; Ernte bei 15-19 % Kornfeuchte; Gefahr von Bruchkörnern bei zu trockener Ernte; schonende Mähdreschereinstellung wählen
-------	--

TIFFANY

vicin- und convicinarm/tanninhaltig

Ertragsstark mit viel Protein

Öko-Landessortenversuche 2016-2018



Relativverträge der Öko-Landessortenversuche für die Versuchsjahre 2016–2018					
Sorte		Sandstandorte Nord-West	Lehmige Standorte West	Lössstandorte Mittel-Ostdeutschland	Ackeraugebiete Süd/Höhenlagen Süd-West
Anzahl Versuche		12	12	8	7
FUEGO		104	104	102	97
ISABELL		103	-	100	-
FANFARE	2016 – 2018	102	104	106	98
TAIFUN		-	90	92	-
TIFFANY		106	104	111	103
VRS-Ø (dt/ha)		40,7	42,1	34,1	35,2
Anzahl Versuche		8	8	6	4
BIRGIT	2017–2018	100	96	101	107
VRS-Ø (dt/ha)		39,2	42,6	34,1	35,2
Anzahl Versuche		4	4	3	2
TRUMPET		103	106	116	93
STELLA	2018	113	106	-	-
DAISY		107	107	-	-
VRS-Ø (dt/ha)		28,5	33,3	22,4	35,2

© nach Angaben der Länderdienststellen

TIFFANY

vicin- und convicinarm/tanninhaltig

Ertragsstark mit viel Protein



TIFFANY – ertragsstärkste Sorte bundesweit!

Bundesland	Ertrag rel. Stufe 2	Ertrag mehrjährig	Prüfjahre	Prüforte
Bayern	109	104	2015	2
	102		2016	4
	101		2017	5
BaWü/RLP/ Hessen	107	106	2015	8
	106		2016	6
	104		2017	4
Ostdeutsche Bundesländer	109	109	2015	2
	110		2016	3
Nieder- sachsen	106	105	2016	6
	104		2017	8
Schl.-Holstein	100	101	2015	5
	103		2016	6
	101		2017	7
Nord.-Westf.	104		2015	7

Quelle: nach Daten der Länderdienststellen, Stand 23.11.2017